



WIENERWALD | Mitglieder der Feuerwehren Dornbach, Sittendorf und Sulz legten erfolgreich die Prüfungen „Technischer Einsatz“ ab. Beherrscht werden mussten lebensrettenden Sofortmaßnahmen, Gerätekunde, ein umfangreicher Fragenkatalog und eine praktische Prüfung.
Foto: FF

Flachdach erneuert

Revitalisierung | Das Vereinshaus am Sportplatz wurde bereits renoviert. Nun kommt im Eingangsbereich noch LED-Beleuchtung.

HINTERBRÜHL | Vor einigen Jahren beschäftigte eine Frage den ASV Hinterbrühl und naturgemäß auch die Gemeindevertreter: Soll das 20 Jahre alte Gebäude des Vereins, das laut Gutachten als schwer desolat galt, abgerissen und durch ein neues ersetzt oder saniert werden.

Ein Neubau wurde damals auf 700.000 bis 800.000 Euro geschätzt. Vize Hermann Klein, SPÖ, seit 2010 Vorsitzender des Ausschusses für öffentliche Bauten, prüfte die Sache mit Fachleuten: „Wir haben uns zu einer Sanierung entschlossen, die Kosten dafür lagen mit 80.000

Euro bei einem Zehntel des Neubaus.“ Für heuer ist die Erneuerung des Flachdaches in Teilbereichen sowie eine Sanierung der Fenster vorgesehen.

Im Zuge der Umstellung der Hinterbrühler Ortsbeleuchtung auf LED wird auch der Eingangsbereich des ASV miteinbezogen. Auch der Skateboardplatz ist revitalisiert und wird gerne genutzt.

Klein: „Wir legen großen Wert darauf, dass der Sportplatz erhalten bleibt, immerhin trainieren hier rund 150 Kinder.“ Unterstützt wird die Jugendarbeit des Vereins nun auch durch

eine Spende der SPÖ. Ein Scheck über 1.000 Euro wurde in Anwesenheit von SP-Nationalrat Hannes Weninger bei einem Heimspiel überreicht.

Zum Thema

○ **Grundlage:** Vor einigen Jahren entschied sich der ASV Hinterbrühl und die Gemeinde statt eines Neubaus des Vereinsheims für eine Sanierung.

○ **Fortschritt:** Ein Großteil der Arbeiten ist schon fertig, heuer ist die Erneuerung des Flachdaches in Teilbereichen sowie eine Sanierung der Fenster geplant.

Schink ist neuer Direktor

Führungswechsel | Nach Peter Ragendorfer ist Karl Schink der Leiter der Theatergruppe Lampenfiba.

WIENERWALD | Nachdem der Gründer der Theatergruppe Lampenfiba Peter Ragendorfer rund 23 Jahre lang ihr Direktor war, wurde er nun von Karl Schink abgelöst. In Ragendorfers Zeit fielen zahlreiche bekannte Produktionen wie „Pension Schöller“ oder „Bunbury“. Auch auf der Bühne war Ragendorfer sehr erfolgreich. Dieser wird er auch weiterhin treu bleiben. Schink ist seit 1999 dabei: „Ich schätze die wertvolle Aufbauarbeit meines Vorgängers, es ist eine Ehre für mich, sie fort-

zusetzen. Wir wollen auch weiterhin zum örtlichen Kulturleben beitragen und mit unserer Regisseurin Niki Fendesack Theaterbegeisterung leben.“



Er ist der neue Lampenfiba-Direktor: Karl Schink.
Foto: Schätzle

Raiffeisenbank Wienerwald

Ab sofort auch mit
FIX-ZINSSATZ

Autofinanzierung

Kredit oder Leasing

1 Jahr GRATIS tanken*!

Finanzieren Sie Ihr neues Auto - mittels Bankkredit oder Leasing - über die **Raiffeisenbank Wienerwald** und gewinnen Sie **ein Jahr GRATIS tanken!**

* Im Wert von € 1.500,-; Betrag ergibt sich aus einer angenommenen km-Leistung von rd. 15.000 km und einem Verbrauch von ~6,5 l bei einem Preis von ~€ 1,50/l

Zur Teilnahme am Gewinnspiel sind alle Kunden der RB WW berechtigt, die im Zeitraum 1. 1. 2014 bis 31. 12. 2014 den Ankauf ihres KFZ mittels Bankkredit oder Leasing über die Raiffeisenbank Wienerwald finanzieren. Die Verlosung des Gewinners erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Pro Person kann nur einmal an diesem Gewinnspiel teilgenommen werden. MitarbeiterInnen der Raiffeisenbank Wienerwald sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Im Falle der Ziehung stimmt der Teilnehmer der namentlichen Veröffentlichung zu. Teilnahmechluss ist der 31.12.2014. Der Gewinner wird schriftlich verständigt.

Tel. 05 05 15
www.rbwienerwald.at
info@rbwienerwald.at